

Rollersline

REV Heilbronn



2025

Rollersline

INLINE-SKATERHOCKEY (S. 3)

EISKUNSTLAUF (S. 7)

ROLLKUNSTLAUF (S. 12)

Vermischtes (S. 18)



REV Heilbronn 2025

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des REV,

das Jahr 2025 war wieder geprägt durch zahlreiche erfolgreiche Wettkämpfe unserer Sportlerinnen und Sportler. Das Schöne dabei ist, dass sich dies nicht nur auf eine Abteilung beschränkt, sondern alle drei Abteilungen Erfolge feiern konnten. Hier möchte ich besonders unsere Nachwuchsathletinnen und Nachwuchsathleten hervorheben, die sich durch ihren unermüdlichen Trainingseifer diese Erfolge erarbeitet haben. Diese Erfolge und Leistungen wurden auch außerhalb des Vereins wahrgenommen, woraus etliche Nominierungen zu Kadern und Auswahlmannschaften resultierten. Die Details hierzu finden Sie in den jeweiligen Abteilungsberichten.

Hinter jeder erfolgreichen Wettkampfteilnahme stehen aber auch unzählige Trainingsstunden. Diese wiederum sind aber nur möglich, wenn auch ausreichend qualifizierte und engagierte Trainer zur Verfügung stehen, die bereit sind, ihre Freizeit dem Sport und der Weiterentwicklung der Sportlerinnen und Sportler zu widmen. Hier ist der REV in allen Abteilungen sehr gut aufgestellt. Mein Dank gilt daher ausdrücklich allen Trainerkolleginnen und Trainerkollegen für deren unermüdlichen Einsatz und die viele Arbeit im Hintergrund, die gerne mal übersehen wird.

Ohne euch wären diese Erfolge nicht zu erreichen!

Apropos Arbeit im Hintergrund: meine Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen leisten hier eine herausragende Arbeit, die oftmals von außen gar nicht wahrgenommen bzw. leider nicht in entsprechendem Maße wertgeschätzt wird. Danke an euch alle, dass ihr durch euer Engagement den Verein so hervorragend am Laufen haltet!

Besonders bedanken möchte ich mich bei unserer „guten Fee“ Michael Northe. Unermüdlich sorgt er dafür, dass unsere Anlage sauber ist und alle „Kleinigkeiten“ die so anfallen erledigt sind.

Natürlich dürfen wir auch die vielen Stunden der freiwilligen Helfer bei den Wettkämpfen und Spieltagen nicht vergessen, die unsere Veranstaltungen in diesem Jahr wieder zu absoluten Erfolgen gemacht haben. Die Gäste, die wir begrüßen und bewirten durften, waren alle voll des Lobes. Ein herzliches Dankeschön an alle, die hier den Verein so zahlreich unterstützt haben!

Auch im Jahr 2025 dürfen wir uns wieder bei der Stadt Heilbronn, dem WLSB, dem Landes-Sportverband Baden-Württemberg, dem Sportkreis Heilbronn und unse-

ren Sponsoren für die überaus großzügige Unterstützung bedanken. Ohne diese, wäre ein Trainings- und Sportbetrieb weder in diesem Umfang, noch auf diesem Niveau möglich. Herzlichen Dank!

Ich wünsche nun allen Leserinnen und Lesern viel Spaß mit der Rollersline und unseren Sportlerinnen und Sportlern eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2026.

Euer Heiko Arndt





25

Rollersline

INLINE-SKATERHOCKEY

INLINE SKATERHOCKEY

Man erntet was man sät



Der Aufstieg

Nachdem wir vor drei Jahren unser Nachwuchskonzept änderten, konnten wir sehen, wie der Fokus immer mehr auf unseren Nachwuchsteams lag. Die Veränderung und vor allem die gute und kontinuierliche Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen beginnt nun langsam, immer mehr Früchte zu tragen, so dass wir nach diesem Jahr den Blick zuallererst auf unsere **1. Herrenmannschaft** richten wollen.

In den letzten Jahren war es sehr still um unsere Herren. Konnte man im Jahr 2004 in die erste Bundesliga aufsteigen und 2006 sogar in die Playoffs einziehen und dort den Meister aus dem Norden mit 6:4 bezwingen, musste man zwei Jahre später den Abstieg in die 2. Bundesliga hinnehmen und 2011 sogar den bitteren Gang in die Regionalliga verkraften.

Trotz dessen gab es für unsere 1. Herrenmannschaft damals einige Highlights, wie beispielsweise der Halbfinaleinzug im Pokal 2011, die Teilnahme am Europapokal der Landesmeister in Dänemark 2012 und der direkte Wiederaufstieg in die zweite Bundesliga nach ebendieser Saison. Vor allem die Ergebnisse beim Europapokal und der Einzug ins Viertelfinale ließen aufhorchen. Zudem stellten die Dragons mit

Patrick Mundanjohl den einzigen deutschen Spieler im Allstarteam. Am Ende konnte man einen starken 8. Platz auf europäischer Ebene verbuchen.

Danach und spätestens im Jahr 2014, als man nun endgültig der 2. Bundesliga „lebe wohl“ sagen musste, begannen für das Herrenteam eher bittere Zeiten. Mit Platzierungen im Mittelfeld oder schlechter war dann in den Jahren bis 2024 der absolute Tiefpunkt erreicht.

Doch nun, nach 10 Jahren, steht man am Ende einer starken Regionalligasaison auf dem 3. Platz. Zudem stellt man die beste Verteidigung der Liga, ist punktgleich mit dem Zweitplatzierten aus Spaichingen und hat nur zwei Punkte Abstand auf den Meister aus Bräunlingen, dem man außerdem die erste Saisonniederlage bescherte. Die Dragons mussten zwar drei Niederlagen in der Saison hinnehmen, doch dabei waren die Spiele denkbar knapp und hätten jederzeit auch anders ausgehen können. 5:7 hieß es zu Saisonbeginn gegen Bräunlingen, 3:4 gegen Spaichingen und einer noch knapperen Niederlage nach Penaltyschießen in Spaichingen zeigen allesamt, dass unsere Herren eine durchweg starke Saison gespielt haben. Auch innerhalb des

Teams spürte man den Aufwärtstrend. Als geschlossene Einheit konnte man das Team auf dem Feld und außerhalb des Feldes beobachten, jeder stand füreinander ein und selbst bei einem Rückstand verlor man nicht den Glauben an sich selbst, sondern machte geduldig weiter und belohnte sich am Ende aus eigener Kraft.

Da Bräunlingen auf den Aufstieg verzichtete und die zweite Herrenmannschaft aus Spaichingen nicht aufsteigen konnte, lag der Ball nun bei den Dragons. Betrachtete man die Saison und die Entwicklung des Teams sprach sehr viel für einen Aufstieg und so wird unsere erste Herrenmannschaft um **Trainerin Ramona Rössel** im Jahr 2026 den Schritt in die 2. Bundesliga Süd wagen und unsere Sportart in Heilbronn wieder attraktiver machen.

Den Grundstein für diese Entwicklung sieht man, wie bereits erwähnt, in der herausragenden Nachwuchsarbeit. Allein acht Juniorenspieler wurden in diesem Jahr erfolgreich in die Herrenmannschaft integriert – aus einer **Juniorenmannschaft**, die zum Ende der Saison hin immer besser in Fahrt kam.

Unter dem **Trainergespann Malte Köneke und Felix Hannemann** sah man das Team von Spiel zu Spiel wachsen, was sich auch in den Ergebnissen deutlich zeigte. Gegen den Vizemeister aus Assenheim konnte man Punkte einfahren. Zudem gelang der höchste Saisonsieg der ganzen Liga, als man Spaichingen mit 26:0 deklassierte, wobei Alex Dimitriadis acht Tore und zwei Vorlagen beisteuerte.

Unsere **Jugendmannschaft** unter dem **Trainerteam von Ramona Rössel und Michel Uhlig** stand am Ende der Saison auf dem 5. Platz. Grundsätzlich ein Tabellenplatz im Mittelfeld, der aufzeigt, dass hinter den Jungs und Mädels eine durchwachsene Saison liegt. Dass das Team Potenzial hat, zeigt beispielsweise der 0:7 Auswärtssieg gegen Bad Friedrichshall, die den Dragons, trotz Anwesenheit des Topscorers der Kocherwälder, in diesem Spiel nichts entgegensetzen konnten. Auch beim Auswärtsspiel in Merdingen konnte man mit einer knappen 6:5 Niederlage den Platz mit erhobenem Haupt verlassen. Sogar gegen den späteren Meister aus Assenheim, den Rhein-Main-Patriots, konnte man nach einem 4:3 Sieg nach Penaltyschießen Punkte einfahren. Je länger die Saison ging, desto mehr zeigte sich auch hier, wie erfolgreich unser Nachwuchskonzept tatsächlich ist – denn spielerische Fortschritte und das miteinander Arbeiten innerhalb des Teams zeigten sich deutlich. Zudem war man auch die fairste Mannschaft der Liga mit gerade einmal zwei Strafin Minuten pro Spiel. In der **Schülerliga** konnte das **Team um die beiden Trainer Felix Hannemann und Michel Uhlig** ebenfalls den 5. Platz erobern – punktgleich mit dem Viertplatzierten. Auch hier muss man ein besonderes Augenmerk auf einzelne Spielergebnisse legen, die durchaus beeindruckend waren. Mit einem 2:1 Erfolg konnte man als einziges Team – neben Vizemeister Merdingen – dem Meis-

ter aus Assenheim Punkte abjagen. Auch die Spiele gegen die Panther aus Merdingen ließen aufhorchen: zwei knappe Niederlagen mit jeweils zwei bzw. drei Toren machten den Unterschied. Beim Auswärtsspiel in Landau, die am Ende der Saison auf dem dritten Tabellenplatz stehen, konnten die Jungs und Mädels sogar mit 0:8 gewinnen. Besonders bemerkenswert sind die beiden Topscorer des Teams: Ben Göllner, der in 15 Spielen 65 Punkte (42 Tore und 23 Vorlagen) sammelte und sein Sturmpartner Leonard Gerken mit 61 Punkten (38 Tore und 23 Vorlagen) in 13 Spielen. Vor allem in dieser Reihe konnte man von außen immer wieder schönes Kombinationshockey sehen, was nicht nur die eigenen Zuschauer beeindruckte, sondern auch von Eltern aus anderen Vereinen voll des Lobes anerkannt und geäußert wurde. Entscheidend für die gute Entwicklung in diesem Team war immer wieder die klare Linie der Trainer, die allen Spielern Einsatzzeiten ermöglichten. Auch wenn es dadurch für den ein oder anderen Sieg nicht gereicht hat, sind solche

Entscheidungen der perfekte Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft für alle Schülerspieler, denn mit zunehmendem Alter rückt auch das erfolgsorientierte Prinzip immer mehr in den Vordergrund.

Unsere kleinsten Drachen – das **Bambiteam – unter Heiko Arndt**, konnte in diesem Jahr aus eigener Kraft keine spielfähige Mannschaft stellen, wodurch eine Kooperation mit Assenheim durchgeführt wurde. Vor jedem Turnier wurde besprochen, wie viele Spieler und Spielerinnen aus Assenheim zu unserem Team dazustoßen, um ausreichend Personal für die Turniere aufbieten zu können. An 6 Spieltagen (zweimal in Sasbach, in Gärtlingen, Assenheim und zweimal in eigener Halle) und insgesamt 13 Spielen konnten die Jungs und Mädels mit viel Freude dem Ball hinterherjagen und Tore erzielen. Am letzten Spieltag der Saison in Heilbronn bekamen die Teilnehmer eine Medaille und feierten einen tollen Saisonabschluss.

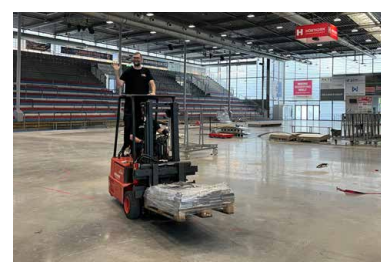
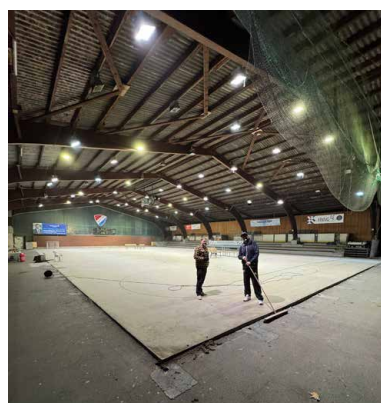


Eine neue Zeitrechnung beginnt

Mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga Süd wird es auch in unserem heimischen Karl-Heinz-Losch Rollsportstadion eine große bauliche Veränderung geben. Nach nun einer Verzögerung von einem Jahr wurde im November 2025 die alte Bande aus der Eishalle in unserer Halle aufgebaut, nachdem diese bereits im Mai in Eigenleistung durch Spieler des Junioren- und Herrenteam, sowie durch unzählige Eltern des Nachwuchses in der Eishalle abgebaut und zum Karl-Heinz-Losch Stadion transportiert wurde. Dies war aus unterschiedlichen Gründen unabdingbar. Seit vielen Jahren können wir unseren Sport nur noch eingeschränkt ausüben, da die Gefahr von Verletzungen an der alten Bande als zu hoch eingestuft wurde. Durch die stetige Veränderung in unserem Sport mit der zunehmenden Schnelligkeit und

Härte wäre es uns mit der alten Bande auf Dauer nicht mehr möglich, in irgendeiner Form konkurrenzfähig zu sein.

Durch die Eigenleistung in Bezug auf die neue Bande und die guten Verhandlungen mit der Stadt konnten wir nicht nur mehrere Tausend Euro sparen, sondern es besteht wieder die Möglichkeit, nationale und auch internationale Turniere nach Heilbronn zu holen und diese in unserem Karl-Heinz-Losch- Rollsportstadion auszutragen.



Das 3. Sommercamp infolge

Auch das dritte Sommercamp in Folge lässt sich wieder als sehr erfolgreich verbuchen. In der ersten Septemberwoche starteten wir mit dem Sommercamp in die Vorbereitung für die zweite Saisonhälfte. In diesem Jahr hatten unsere fünf Trainer mit sage und schreibe 30 Kindern das Vergnügen, Fähigkeiten neben und auf dem Feld zu verbessern und zu sehen, wie viel Spaß die Kinder und Jugendlichen miteinander hatten. Die Idee, am Anfang des Tages die Spielerinnen und Spieler gemeinsam zu aktivieren, zeigte in den letzten beiden Jahren Früchte, so dass wir auch in diesem Jahr zu Beginn Spiele und Aufgaben vorbereiteten. Anstatt einer Schnitzeljagd gab es ein Quiz, bei dem alle viel Spaß hatten. Der Fokus lag wie immer auf der ganzheitlichen Förderung der Spielerinnen und Spieler durch unterschiedliche Trainingsinhalte und -formen. Hier zeichnet sich die Kompetenz aller Trainer aus, wodurch es möglich war, sowohl Skaterhockeyeinheiten als auch Off-Field Einheiten für Stickhandling-Skills, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, sowie Beweglichkeits- und Athletikeinheiten auf einem hohen Niveau anzubieten. Selbstverständlich fehlte auch das vielseitige Freizeitangebot nicht.



Mit Freddy Cabana, dem Kapitän der Heilbronner Falken, konnten wir wieder einen Gasttrainer gewinnen, der den Kids

wertvolle Tipps und eine gehörige Portion an Motivation mit auf den Weg gab.



Auch der traditionelle Besuch in Tripsdrill als Abschluss am Donnerstag durfte nicht fehlen. Selbst das schlechte Wetter mit dem ein oder anderen heftigen Regen-

schauder konnte dem Spaß keinen Abbruch tun, so dass wir auch in diesem Jahr eine tolle und intensive gemeinsame Zeit hatten.

Die Dragons wieder INTERNATIONAL vertreten

Mit den ISHD News vom 01.12.2024 wurde bekannt gegeben, dass Ramona Rössel als Managerin der Junioren-Nationalmannschaft Werner Hoffmann beerben wird.

Ende August fand die diesjährige Europameisterschaft in Ternitz / Österreich statt, bei der sich das Team Deutschland die Silbermedaille sichern konnte. Als Vorrundensieger musste man sich im Finale nur der Schweiz beugen. Folgender Ausschnitt zeigt allerdings den durchweg gelungenen internationalen Auftritt.

Mehr als eine Randnotiz hingegen ist das viele Lob, das es für das Auftreten der deutschen Mannschaft auf und neben dem Platz gab: „Die Jungs haben unseren Verband und unser Land in bester Art und Weise repräsentiert, darauf können sie stolz sein. Der neu formierte Stab hat dieses Wochen-

ende und die Vorbereitung darauf perfekt organisiert. Wenn wir vorher nicht gesagt hätten, dass diese Leute das zum ersten Mal machen, hätte es niemand gemerkt“, so Christian Keller (Sportlicher Leiter).



Ramona Rössle REV HN'
Trainerin Juniorennationalmannschaft



Onlineshop

Die Dragons haben ihren eigenen Onlineshop, in dem verschiedene Teamwear, vom T-Shirt bis zum Kapuzenpulli, bequem von zu Hause aus bestellt werden kann. Schaut einmal rein und sichert euch eure individualisierte Teamwear! https://team.jako.de/de/team/rev_dragons_heilbronn/ Probiergrößen gibt es bei euren Trainern.

Texte: Michel Uhlig



25

Rollersline

EISKUNSTLAUF



EISKUNSTLAUF

Land-Competition On Ice 24/25

🏆 Land-Competition On Ice = Vereinsmeisterschaft Baden-Württembergs 2024/25

Mit der Saison 2024/25 wurde im Eiskunstlauf Baden-Württemberg ein neues Format eingeführt: die „Land-Competition On Ice“ – eine Art Vereinsmeisterschaft für die Kategorien B-Schiene bis Nachwuchs B.

❄️ Ziel des Wettbewerbs:

Die acht regelmäßig stattfindenden Turniere in Baden-Württemberg wurden erstmals zu einer gemeinsamen Wertung zusammengefasst. Der Verein mit der höchsten Gesamtpunktzahl über alle Wettbewerbe hinweg wird am Saisonende ausgezeichnet.

🏆 So funktioniert's:

- Punkte sammeln bei jedem Turnier
- Siegereverein ist der mit der höchsten Gesamtpunktzahl
- Ehrung beim letzten Wettbewerb der Saison
- Bei Punktgleichstand entscheidet die höchste Einzelwertung

📊 Abschlusstabelle Saison 2024/25

RANG	VEREIN	PUNKTE
1	Schwenninger ERC	294
2	REV Heilbronn	268
3	Konstanzer REC	253
4	ESC Ravensburg	241
5	ESG Freiburg	225
6	EV Senden	222
7	EKV Balingen	220
8	EV Burgau	215
9	1. Cfr Pforzheim	201
10	Stuttgarter ERC	192
11	ERC Waldbronn	181
12	EK Senden	178
13	EV Herrischried	175
14	TSG Reutlingen	168
15	EV Ulm/Neu-Ulm	147
16	ESG Esslingen	138
17	Mannheimer ERC	117
18	TEC Waldau	102
19	Tus Stuttgart	43
20	TSV Freudenstadt	18
21	TV Unterboihingen	–



🏆 Wir vom REV Heilbronn freuen uns über einen großartigen 2. Platz!

Mit 268 Punkten haben wir als REV Heilbronn einen hervorragenden zweiten Platz in der Gesamtwertung der Land-Competition On Ice erreicht. Dieser Erfolg ist das Ergebnis von Teamgeist, harter Arbeit und großem Engagement unserer Läufer:innen, Trainer:innen und Unterstützer:innen. Wir sind stolz auf diese Leistung und freuen uns auf die kommende Saison!

In unserer Eiskunstlaufabteilung gibt es süße Neuigkeiten

Unsere liebe Trainerin Vanessa hat Nachwuchs bekommen! Wir gratulieren von Herzen zur Geburt von Maleo Leano, dem jüngsten Mitglied unserer Eis-Familie.

Noch ist Maleo nicht mit Schlittschuhen, sondern mit Babydecke unterwegs – und Schnuller? Die werden konsequent ignoriert. Vielleicht ist das schon der erste Schritt in Richtung Charakterstärke auf dem Eis – ob als Eiskunstläufer oder Eishockeyspieler, wer weiß?

Wir freuen uns riesig über den Zuwachs und schicken ganz viel Liebe, Gesundheit und Glück an die frischgebackene Familie.

Lieber Maleo, wir freuen uns schon jetzt auf deinen nächsten – und hoffentlich ganz viele – Besuche in unserer Eishalle!



Deutsche Meisterschaften

DE **Deutsche Meisterschaften 2024 – Der REV Heilbronn ist mit zwei Läuferinnen vertreten**

Ort & Datum: Berlin, 14.–16. Dezember 2024

Veranstalter: Deutsche Eislauf-Union (DEU)

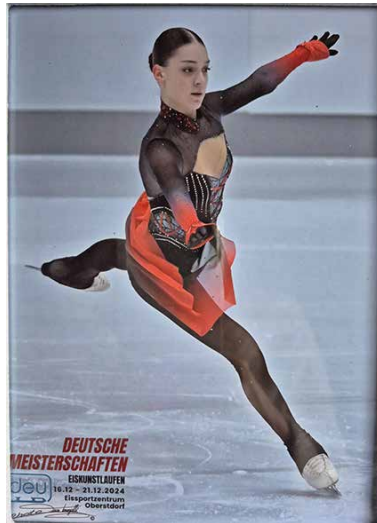
Austragungsort: Wellblechpalast, Sportforum Berlin

Die 125. Deutschen Meisterschaften im Eiskunstlaufen waren ein Höhepunkt der Saison – und der REV Heilbronn war mit zwei Nachwuchstalenten vertreten:

Emily K. und Veronika F. traten in der Kategorie Jugend Damen an und präsentierten sich mit viel Ausdruck, Technik und Mut auf nationaler Bühne.

Für beide Läuferinnen war die Teilnahme ein bedeutender Schritt in ihrer sport-

lichen Entwicklung – und für den REV Heilbronn ein großer Erfolg.



Wir sind stolz auf Emily und Veronika und danken den Trainer*innen für ihre engagierte Vorbereitung. Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften zeigt, dass unser Verein auch auf nationaler Ebene mithalten kann!

Solide Leistungen beim Eismann Pokal 2024

Am 9. und 10. November 2024 fand der Eismann Pokal 2024 im Eisportzentrum Eiswelt Stuttgart statt.

Zahlreiche Nachwuchstalente aus ganz Baden-Württemberg zeigten ihr Können auf dem Eis – darunter auch vier Läuferinnen des REV Heilbronn, die mit soliden Leistungen überzeugten.

- Adriana J. startete in der Kategorie Basics Novice A und belegte einen respektablen 7. Platz. Ihre Leistung zeigt, dass sie sich in ihrer Altersklasse gut behaupten kann.
- In der Klasse Intermedia Novice präsentierte Sofia K. eine ausdrucksstarke Kür und erreichte ebenfalls den 7. Platz, was ihre konstante Entwicklung unterstreicht.
- In der Jugendklasse lieferten Emily K. und Veronika F. starke Programme ab. Emily K. sicherte sich einen hervorragenden 5. Platz, während Veronika F. mit einem soliden 7. Platz ebenfalls eine gute Leistung zeigte.

Die Ergebnisse spiegeln das Engagement und die kontinuierliche Arbeit der jungen Sportlerinnen wider. Der REV Heilbronn kann stolz auf seine Athletinnen sein, die mit viel Leidenschaft und Disziplin an den Start gegangen sind. Die gezeigten Leistungen lassen auf eine erfolgreiche Saison hoffen.



Prüfungen auf dem Eis

Die Kürklassenprüfungen (KK) verliefen auch im Jahr 2025 erfolgreich. Wir gratulieren unseren Läufer*innen Sofia K. KK5, Adriana

J. KK5, Emily S. KK6, Emma F. KK6, Jana G. KK7, Maxim S. KK8 zu starken Leistungen. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Bollwerk Cup

❄ Bollwerk Cup 2025 – Ein voller Erfolg für den REV Heilbronn



Am **22. Februar 2025** war es wieder soweit: Der Bollwerk Cup ging in die vierte Runde – und das Heilbronner Eisstadion verwandelte sich erneut in eine Bühne für beeindruckende Leistungen und emotionale Momente.

24 Vereine aus ganz Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen reisten an, um sich in über **150 Einzelstarts** zu messen. Der Wettbewerb wurde in **15 Alters- und Leistungskategorien** ausgetragen – vom Mäuseparcours für die Jüngsten bis zur Kategorie „Adult Gold“ für erfahrene Läufer*innen.

Der REV Heilbronn war mit 40 Athlet*innen vertreten und konnte sich über eine beeindruckende Bilanz freuen:

🏆 Insgesamt 19 Podestplätze, darunter

- 3 Goldmedaillen für den 1. Platz,
- 7 Silbermedaillen für den 2. Platz und
- 9 Bronzemedaillen für den 3. Platz.

Diese Erfolge spiegeln die kontinuierliche Trainingsarbeit und das Engagement unserer Sportlerinnen wider – von den Nachwuchstalenten bis zu den routinierten Läuferinnen.

Besonders unsere jüngsten Teilnehmer*innen im Mäuseparcours erhielten viel Applaus und zeigten, dass der Nachwuchs beim REV Heilbronn auf einem vielversprechenden Weg ist.

Die Siegerehrungen wurden mit Urkunden, Medaillen und Glastrophäen gefeiert. Dank unserer Sponsoren konnten wir auch in diesem Jahr wieder eine Tombola, Verpflegung und kleine Überraschungen für die Kinder anbieten.



🔄 Organisation mit Herz, Einsatz und einem kleinen Wunder

Die Organisation des Bollwerk Cups 2025 war eine echte Meisterleistung – und stand am Tag vor dem Wettbewerb haarscharf vor der Absage. Durch die plötzliche, krankheitsbedingte Absage eines wichtigen Panelmitglieds drohte der gesamte Wettbewerb zu kippen. Doch was dann geschah, war ein Paradebeispiel für den Zusammenhalt und

die Entschlossenheit im REV Heilbronn.

Unsere unermüdliche und hochengagierte Abteilungsleiterin ließ sich nicht entmutigen: Sie verbrachte den gesamten Tag vor dem Wettbewerb damit, halb Deutschland telefonisch zu durchkämmen, um kurzfristig Ersatz zu organisieren. Mit unglaublichem Einsatz und Durchhaltevermögen gelang es ihr tatsächlich, einen qualifizierten Ersatz zu

finden – nur wenige Stunden vor dem Start.

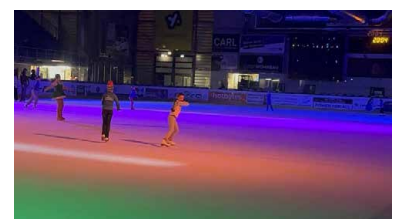
Was am Vortag noch wie ein emotionales Tief wirkte, verwandelte sich für das gesamte Organisationsteam in ein Jubel-Hoch, als klar wurde: Der Bollwerk Cup kann stattfinden! Diese Rettung in letzter Minute machte den Erfolg der Veranstaltung umso bedeutender und zeigte, wie viel Herzblut und Teamgeist im REV Heilbronn steckt.

🎮 Eisdisko im Anschluß

Ein besonderes Highlight war die Eisdisko am Abend nach dem Wettbewerb, bei der Kinder, Eltern und Gäste gemeinsam das Eis eroberten – ein gelungener Ausklang eines sportlich erfolgreichen Tages.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen, Trainerinnen, Eltern und Sponsoren –

ohne euch wäre dieses Event nicht möglich gewesen.



Wir freuen uns schon jetzt auf den Bollwerk Cup 2026!

Kauf der Drehscheibe für Off-Ice-Training

Technik trifft Training: Mit der neuen Drehscheibe für das Off-Ice-Training können unsere Läuferinnen gezielt an ihrer Sprungtechnik arbeiten – ganz ohne Eis. Dieses innovative Trainingsgerät simuliert die Rotationsbewegung von Sprüngen und hilft dabei, Technik, Haltung und Körpergefühl zu verbessern.

Die Anschaffung der Drehscheibe wurde maßgeblich durch die Einnahmen des

Bollwerk Cups ermöglicht – ein großartiges Beispiel dafür, wie vereinsinterne Veranstaltungen direkt zur Weiterentwicklung unserer Sportlerinnen beitragen. Sowohl die Eiskunstlauf- als auch die Rollkunstlauf-Abteilung nutzen das Gerät aktiv im Training, und die Trainerinnen integrieren es intensiv in ihre Programme.

Bereits nach kurzer Zeit zeigen sich erste Fortschritte bei den Athletinnen. Die Dreh-

scheibe ist ein wertvolles Tool, das unsere Trainingsqualität weiter steigert und die Vorbereitung auf das Eis gezielt unterstützt.



Sportlerehrung für Adriana J. – Anerkennung auf Stadtebene

Ein besonderer Moment für unseren Verein: Bei der Sportlerehrung der Stadt Heilbronn 2024, die im feierlichen Rahmen des Theaters Heilbronn stattfand, wurde unsere Läuferin Adriana J. für ihre herausragenden sportlichen Leistungen im Eiskunstlauf ausgezeichnet.

Adriana überzeugte in der Saison 2023/2024 mit konstant starken Leistungen bei regionalen und landesweiten Wettbewerben, was ihr die verdiente Ehrung durch das Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn einbrachte.

Die Auszeichnung wurde im Beisein zahlreicher Sportlerinnen, Vereinsvertreterinnen und Ehrengäste überreicht. Adriana nahm die Ehrung mit großer Freude und Stolz entgegen – ein Moment, der nicht nur sie, sondern den gesamten REV Heilbronn mit Stolz erfüllt.

Wir gratulieren Adriana herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und danken ihr für ihren Einsatz, ihr Talent und ihre Vorbildfunktion für unseren Nachwuchs!



Ausflug zum Indoorspielplatz

Ein besonderes Highlight außerhalb der Eishalle war unser gemeinsamer Ausflug zum Indoorspielplatz „indo'Play“ in Weinsberg.

Zahlreiche Kinder aus der Eiskunstlauf-Abteilung des REV Heilbronn nahmen teil – begleitet von ihren Eltern und einer unserer Trainerinnen.

Die Kinder tobten, kletterten, rutschten und lachten – und hatten sichtlich großen Spaß. Auch die Eltern waren aktiv dabei und genossen den Tag gemeinsam mit ihren Kindern. Die entspannte Atmosphäre, das gemeinsa-

me Spielen und das herzliche Miteinander machten den Ausflug zu einem echten Erlebnis für alle Beteiligten.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Essen, bei dem sich Kinder, Eltern und Trainerin austauschen und stärken konnten. Solche Veranstaltungen sind für unseren Verein von großer Bedeutung: Sie fördern nicht nur die Gemeinschaft, sondern auch den Zusammenhalt und Teamgeist – sowohl unter den Kindern als auch zwischen Eltern und Trainer*innen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben – wir freuen uns schon auf den nächsten gemeinsamen Ausflug!



Weihnachtsfeier 2024 – Magie auf dem Eis und festliche Stimmung in der Halle

Die Weihnachtszeit ist für unseren Verein immer etwas ganz Besonderes – und auch 2024 haben wir sie gemeinsam gefeiert. Am 17. Dezember verwandelte sich das Heilbronner Eisstadion in eine winterliche Zauberwelt: Während die Kinder ihr Training absolvierten, waren die Eltern bereits fleißig beim Aufbauen und Schmücken. Ein festlich dekoriertes Weihnachtsbaum wurde direkt auf dem Eis aufgestellt – ein wunderschöner Anblick, der sofort für Weihnachtsstimmung sorgte.



Nach dem Training war die Freude groß: Der Weihnachtsmann kam auf das Eis und begrüßte die Kinder persönlich. Gemeinsam mit ihm drehten sie ihre Runden, lachten, winkten und genossen die festliche Musik. Die strahlenden Gesichter der Kinder zeigten,

wie viel Freude dieser Moment bereitete – ein echtes Highlight für Groß und Klein.

Anschließend ging es in die festlich geschmückte Halle der SKG Gaststätte Heilbronn, wo bereits alles für den zweiten Teil der Feier vorbereitet war. Vorstandsmitglieder, Trainer*innen, Eltern und Kinder kamen zusammen, um bei einem leckeren Essen, Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein das Jahr ausklingen zu lassen.

Ein besonderes Highlight waren die Tanzaufführungen: Zuerst präsentierten die großen Mädchen eine elegante Choreografie, die mit viel Applaus belohnt wurde. Danach zeigten auch die jüngeren Kinder ihr Können – mit viel Herz und Begeisterung. Die Aufführungen sorgten für emotionale Momente und zeigten, wie viel Kreativität und Teamgeist in



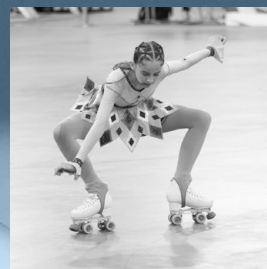
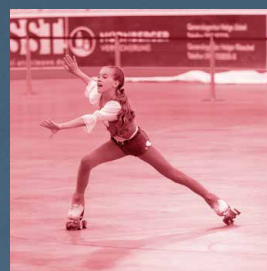
unserer Abteilung steckt.

Für die Kinder gab es zusätzlich Spiele und Unterhaltung, während die Eltern die Gelegenheit nutzten, sich auszutauschen und das Jahr Revue passieren zu lassen. Die Atmosphäre war herzlich, fröhlich und voller Gemeinschaft – genau so, wie wir es uns als Verein wünschen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer*innen, die diese Feier möglich gemacht haben – von der Dekoration über die Organisation bis hin zur Betreuung. Es war ein rundum gelungener Jahresabschluss, der uns mit Vorfreude ins neue Jahr starten lässt!

Ein ganz besonderer Dank gilt Ekaterina Strack, die maßgeblich an der Organisation der Feier beteiligt war.

ROLLKUSNTLAUF



25

Rollersline

ROLLKUNSTLAUF

Zahlen im Überblick

- 1 Läuferin im deutschen NK1 Kader
- 5 Läuferinnen im Landes-D-Kader
- 6 Nominierungen zu internationalen Meisterschaften
- 4 Medaillen an internationalen Meisterschaften
- 9 Nominierungen zu den Deutschen Meisterschaften
- 4 Medaillen an den Deutschen Meisterschaften
- 6 Nominierungen zu Süd- und Deutschen Breitensport-Meisterschaften

Landesmeisterschaften in Freiburg

3 x  1 x  3 x 

Vom 16. bis 19. Mai 2025 fanden in Freiburg die **Baden-Württembergischen Meisterschaften** im Rollkunstlauf statt. Wir waren mit einem starken Team des REV Heilbronn vertreten – und unsere Läuferinnen zeigten großartige Leistungen am Anfang der Saison.

In der Kategorie Freiläufer startete Elis Atak, die bei ihrer ersten Baden-Württembergischen Meisterschaft gleich den ersten Platz erreichte – ein beeindruckendes Debüt!

Zum ersten Mal in der Leistungsklasse Schüler D, belegte Charlotte Fiebig den 6. Platz und Tajra Hadzic den 8. Platz.

In der Kategorie Schüler C überzeugten Emma Rubik (1. Platz), Lara-Sophie Rebischke (3. Platz), Enise Atak (6. Platz), Maja

Benedict (9. Platz) und Taissa Birst (10. Platz).

Im älteren Jahrgang der Schüler B belegte Josefen Fox einen starken 4. Platz. Im jüngeren Jahrgang holte sich Alisa Dinerman den 2. Platz, gefolgt von Emma Schneider (3. Platz).

Bei den Schüler A sicherte sich Una Hadzic den dritten Platz.

Colleen Fox startete bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften bereits in der Meisterklasse und holte souverän den Landesmeistertitel.

Mit diesen tollen Ergebnissen haben sich neun unserer Läuferinnen für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert und drei zu den Süd- und Deutschen Breitensportmeisterschaften – ein großartiger Erfolg.

Erfolgreiche Auftritte bei den Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften

3 x  6 x  2 x 

Nach den tollen Ergebnissen bei den Landesmeisterschaften ging es für unsere Läuferinnen des REV Heilbronn erfolgreich weiter: Vom 26. bis 29. Juni 2025 fanden in Bayreuth die **Süddeutschen Meisterschaften** im Rollkunstlaufen statt.

Mit zehn Starterinnen war unser Verein stark vertreten – und das äußerst erfolgreich! Unsere Läuferinnen erkämpften sich zwei erste Plätze, drei zweite Plätze und zwei dritte Plätze. Dieses hervorragende Ergebnis unterstreicht eindrucksvoll die kontinuierliche Entwicklung und das hohe Leistungsniveau unseres Teams.

1	COLLEEN FOX	Juniors
8	UNA HADZIC	Cadets
2	ALISA SAYA DINERMAN	Espoir
3	EMMA SCHNEIDER	Espoir
1	JOSEFIEN FOX	Espoir
2	EMMA RUBIK	Minis
2	LARA-SOPHIE REBISCHKE	Minis
3	ENISE ATAK	Minis
7	MAJA BENEDICT	Minis
10	TAISSA BIRST	Minis

Nur wenige Wochen später folgte das große Saisonhighlight – **die Deutsche Meisterschaft**, die vom 8. bis 12. Juli 2025 in Ober-Ramstadt ausgetragen wurde. Hier gingen neun unserer Läuferinnen an den Start, um sich mit den besten Rollkunstläuferinnen Deutschlands zu messen. Und auch auf deutscher Ebene präsentierte sich der REV Heilbronn in Bestform: Unsere Sportlerinnen kehrten mit einer Goldmedaille und drei Silbermedaillen zurück!

Colleen Fox beeindruckte mit einer herausragenden Kür und wurde mit der besten Kürleistung ihrer Kategorie ganz knapp Zweite. Eine weitere Silbermedaille holte Alisa Saya Dinerman mit einer starken Performance, dicht gefolgt von Emma Schneider, die einen hervorragenden vierten Rang erreichte. In der Kategorie Schüler C holte Emma Rubik im älteren Jahrgang die Goldmedaille, während Lara-Sophie Rebischke im jüngeren Jahrgang die 3. Silbermedaille für den REV Heilbronn gewann.

Belohnt wurden diese herausragenden Ergebnisse mit 6 Nominierungen für internationale Meisterschaften – ein beeindruckender Erfolg, der den hohen Trainingsfleiß, das Talent und den Teamgeist unserer Läuferinnen und ihres Trainerteams widerspiegelt.

2	COLLEEN FOX	Juniors
14	UNA HADZIC	Cadets
2	ALISA SAYA DINERMAN	Espoir
4	EMMA SCHNEIDER	Espoir
6	JOSEFIEN KIM FOX	Espoir
1	EMMA RUBIK	Minis
2	LARA-SOPHIE REBISCHKE	Minis
7	TAISSA BIRST	Minis
13	ENISE ATAK	Minis

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Trainerinnen und Trainern, den Eltern, dem Vorstandsteam, dem Verband sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern des REV Heilbronn. Nur durch ihr großes Engagement, ihre Geduld und Leidenschaft konnten diese beeindruckenden Leistungen möglich gemacht werden.

DANKE!

Texte: Jana Densborn

Ein neuer Meilenstein für den Rollkunstlauf:

1. Karl-Heinz Losch Pokal beim REV HN

Mit großer Freude und ebenso großem Stolz durfte die Abteilung Rollkunstlauf am **2. und 3. August 2025** erstmals den Karl-Heinz Losch Pokal ausrichten. Dieses besondere Ereignis markierte nicht nur einen neuen sportlichen Höhepunkt im Vereinsleben, sondern würdigte zugleich eine der bedeutendsten Persönlichkeiten der deutschen Rollsportgeschichte: Karl-Heinz Losch.

Eine Hommage an eine Legende

Der Name Karl-Heinz Losch steht wie kaum ein anderer für Leidenschaft, Hingabe und herausragende Leistungen im Rollsport. Bereits im Alter von 15 Jahren erkämpfte er sich 1958 in Bologna seinen ersten Weltmeistertitel im Rollkunstlauf. Insgesamt fünf Mal krönte er sich zum Weltmeister – ein Rekord, der ihm 1966 einen Platz im Guinness-Buch der Rekorde sicherte.

Doch Karl-Heinz Losch war weit mehr als ein außergewöhnlicher Sportler. Nach seiner aktiven Karriere setzte er sich unermüdlich für die Weiterentwicklung des Sports ein und prägte als Architekt die Zukunft des Vereins maßgeblich mit. Seine Vision und sein Engagement trugen entscheidend zum Umbau und Ausbau der Heilbronner Rollsportanlage bei. Jener Anlage, die seit 2017 seinen Namen trägt: das Karl-Heinz-Losch-Rollsportstadion.

Mit der Einführung des Pokalwettbewerbs möchte der REV Heilbronn das sportliche Vermächtnis dieser beeindruckenden Persönlichkeit lebendig halten und ihm eine dauerhafte Bühne geben. Der Karl-Heinz Losch Pokal soll nicht nur an seine Erfolge erinnern, sondern künftig auch zu einem festen Bestandteil des nationalen und internationalen Wettkampfkaltenders im Rollkunstlauf werden. Während an beiden Wettkampftagen die Siegerehrung vorbereitet wurde, konnten die Sportlerinnen und Sportler sowie alle Zuschauerinnen und Zuschauer auf den Bildschirm seine außergewöhnlichen Leistungen bei der Weltmeisterschaft bestaunen.

Sportliches Highlight in besonderem Ambiente

Zwei Tage lang stand das Karl-Heinz-Losch-

Rollsportstadion ganz im Zeichen der Eleganz, Präzision und Leidenschaft des Rollkunstlaufs. Sportlerinnen und Sportler aus 19 Vereinen aus ganz Deutschland zeigten ihr Können in der Pflicht oder Kür und begeisterten mit eindrucksvollen Küren, technisch anspruchsvollen Elementen und kreativen Choreografien.

Bei bestem Wetter und freiem Eintritt strömten zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer auf das Vereinsgelände und sorgten für eine mitreißende Atmosphäre. Jubel, Applaus und strahlende Gesichter begleiteten jede Kür und machten deutlich, welche Faszination und Begeisterung dieser Sport auslöst. Sowohl für unsere jungen Läuferinnen als auch unsere Leistungssportlerinnen war der Pokal ein besonderes sportliches Highlight. Einige konnten zum ersten Mal ihre Küren präsentieren, andere noch mehr Sicherheit vor großen, internationalen Meisterschaften gewinnen.

Auch organisatorisch präsentierte sich der REV Heilbronn von seiner besten Seite: Vom reibungslosen Ablauf über die liebevolle Dekoration bis hin zur herzlichen Betreuung der Teilnehmenden und Gäste war der Pokal ein voller Erfolg. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die zahlreiche Schichten vor, während und nach der Meisterschaft übernahmen, Kuchen backten und vor Ort für das leibliche Wohl der Anwesenden übernommen haben, haben diesen besonderen Pokal erst möglich gemacht. Die Trainerinnen und Trainer sowie Kampfrichterinnen und Kampfrichter trugen mit ihrem Engagement entscheidend dazu bei, dass der Wettbewerb zu einem rundum gelungenen Ereignis wurde. Zum Schluss konnte sich der REV Heilbronn nicht nur als Ausrichter über einen tollen Pokal freuen, sondern auch über den ersten Platz in der Vereinswertung.

Ein Wettbewerb mit Zukunft

Der Karl-Heinz Losch Pokal ist mehr als ein Wettkampf. Er ist ein Symbol für Zusammenhalt, Tradition und sportlichen Ehrgeiz. Er bietet jungen Talenten eine Bühne, auf der sie wachsen können und erinnert

gleichzeitig an die großen Persönlichkeiten, die den Weg für kommende Generationen geebnet haben.

Der REV Heilbronn blickt voller Zuversicht auf die kommenden Jahre und ist überzeugt, dass sich der Pokal zu einem festen und bedeutenden Termin im Rollkunstlaufkalender entwickeln wird. Die positive Resonanz der Teilnehmenden, Zuschauerinnen und Zuschauer sowie die herausragenden sportlichen Leistungen beim ersten Austragungstermin sind dafür der beste Beweis.

Termin 2026:

01. und 02. August im Karl-Heinz-Losch-Rollsportstadion

Dank und Ausblick

Unser besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses Auftakts beigetragen haben:

den Sportlerinnen und Sportlern, den Trainerinnen und Trainern, dem Organisationsteam, den zahlreichen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern, ohne deren Einsatz ein solches Ereignis nicht möglich wäre.

Mit dem 1. Karl-Heinz Losch Pokal hat der REV Heilbronn ein neues Kapitel in seiner Vereinsgeschichte aufgeschlagen. Es ist ein Kapitel, das die Werte unseres Sports – Leidenschaft, Fairness, Gemeinschaft und Höchstleistung – in den Mittelpunkt stellt. Und es ist ein Kapitel, das wir Jahr für Jahr weiterschreiben wollen, im Sinne von Karl-Heinz Losch und all derer, die den Rollkunstlauf lieben.

Text: Jana Wende





Nachwuchsmeisterschaften auf (über-) regionaler Ebene (SDBNP / WÜNWM)

Der **Süddeutsche Breitensport- und Nachwuchspokal (SDBNP)** ist ein großer regionaler Wettkampf, der Breitensport- und Nachwuchsklassen aus mehreren süddeutschen Landesverbänden zusammenbringt. Vom **18. bis 21. September 2025** fand die Veranstaltung in **Weil am Rhein** statt. Vom REV Heilbronn konnten sich fünf Läuferinnen der Kategorien Freiläufer, Figurenläufer, Schüler D und Schüler C qualifizieren und sich in einem großen Starterfeld mit über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern beweisen. **Elis Atak** zeigte ihre fast fehlerfreie Kür in der Kategorie Freiläufer. Für die Figurenläufer ging **Sophie Sauer** an den Start und beeindruckte durch ihre Beweglichkeit. **Charlotte Fiebig** und **Tajra Hadzic** gingen für die Schüler D an den Start und präsentierten ihre Sprünge und Pirouetten. Begleitet wurden sie von ihrer Trainerin Jana Wende. Bei den Schüler C konnte sich **Maja Benedict** nach einer tollen Kür über dritten Platz freuen und einen Pokal entgegennehmen. Bejubelt wurde sie von ihren Trainerinnen Claudia und Gudrun Hartmann.

Der SDBNP kombiniert Wettbewerbe für Breitensportklassen (Promotional, Basic,

Intermediate) und Nachwuchs-Kategorien, darunter auch Paar- und Showklassen. Die Bandbreite macht den Pokal zu einem guten Vergleichsfeld: von Breitensportlern bis zu ambitionierten Nachwuchstalenten.

Die **Württembergische Nachwuchsmeisterschaft** im Rollkunstlauf wird regional für die Nachwuchsklassen aus dem Bereich Württemberg/WRIV ausgetragen. In dieser Saison fand die WÜNWM in Winnenden statt. **Mit gesamt 24 Läuferinnen und Läufern ging der REV am 04. und 05. Oktober an den Start.** In den Wochen zuvor wurden die Küren intensiv geübt und teilweise verbessert. Als fester Bestandteil des Vereinstrainings gehörten spielerische Situationen, die den Wettkampf simulieren sollten, dazu. Diese sollten unsere jungen Starterinnen und Starter auf diese besonderen Momente vorbereiten.

Die württembergische Nachwuchsmeisterschaft dient der landesweiten Sichtung der Nachwuchsklassen, dem Sammeln von Wettkampferfahrung in den jeweiligen Alters-/Leistungskategorien. Die Halle in Winnenden war an beiden Tagen gut gefüllt, mit Begleitpersonen und

Trainerteams, die intensiv betreuten und Zuschauer, die den jungen Sportlerinnen und Sportlern eine tolle Atmosphäre boten. Nicht nur unsere Breitensportlerinnen und -sportler konnten ihre Wettkämpfe mit einem Strahlen beenden. Auch für einige unserer Leistungsathletinnen bot Winnenden eine großartige Möglichkeit, Sicherheit zu gewinnen. Denn der Boden ist alles andere als einfach zu handeln. Unter somit erschwerten Bedingungen zeigten unsere Starterinnen der Kategorien Schüler D, C und B ihr Können und konnten sich über weitere Erfolge ihrer Saison 2025 freuen.

Der **Deutsche bzw. DRIV-Breitensportpokal** ist ein nationaler Breitensport-Wettbewerb für Breitensportklassen und oft auch Nachwuchsstarter, der Vereine aus ganz Deutschland zusammenführt. Elis Atak der Freiläuferkategorie konnte sich für den DBP qualifizieren und gemeinsam mit ihrer Trainerin Jana Densborn vom 16. bis 19. Oktober nach Freiburg reisen. Mit dieser Meisterschaft konnte Elis ihr Können weiter festigen und gemeinsam mit dem Trainerteam ihre Ziele für die kommende Saison festlegen. Ein toller Abschluss der Nachwuchsmeisterschaften im Jahr 2025.

Text: Jana Wende

Fasching und Halloween

Unter dem Motto: **Wir haben oben gute Laune, unten gute Laune, vorne gute Laune, hinten gute Laune, rechts gute Laune, links gute Laune, einfach ÜBER-ALL gute Laune** haben wir auch im Jahr

2025 mit unseren Kindern im März eine Faschings- und im Oktober eine Halloweenparty organisiert. Bei toller Musik, bunten sowie gruseligen und ausgefallenen Kostümen hatten alle viel Freude bei

gemeinsamen Spielen auf Rollen. Auch die Eltern haben sich in diesem Jahr viel Originelles beim Buffet einfallen lassen – Vielen Dank dafür. Gemeinsam wurden Kinderaugen zum Leuchten gebracht!

Ranglistenwettbewerbe 2025

Im Jahr 2025 standen für unsere Leistungssportlerinnen wieder die Ranglistenwettbewerbe auf dem Programm – wichtige Stationen im nationalen Wettkampfkalender.

Im ersten Halbjahr fanden zwei Wettbewerbe statt: einer in Ober-Ramstadt und einer in Kiel. Alle Läuferinnen des REV Heilbronn waren in Ober-Ramstadt am Start und zeigten dort starke Leistungen, um wertvolle Punkte für die Rangliste zu sammeln.

Im zweiten Halbjahr reisten drei unserer Sportlerinnen nach Ismaning und vier weitere nach Duisburg, um sich erneut mit

der Konkurrenz zu messen. Auch hier galt es, wichtige Ranglistenpunkte zu erkämpfen – als Grundlage für die Qualifikation zu internationalen Meisterschaften.

Die Jahresendrangliste setzt sich dann aus den Ergebnissen von zwei Ranglistenwettbewerben sowie der Platzierung bei der Deutschen Meisterschaft zusammen. Aus diesen drei Wertungen ergibt sich die endgültige Ranglistenposition einer Saison.

Mit großem Einsatz viel Leidenschaft haben unsere Läuferinnen den REV Heilbronn bei den Ranglistenwettbewerben erfolgreich vertreten.

Übersicht unserer Sportlerinnen auf der nationalen Rangliste 2025:

JUNIOREN	Colleen Fox	Rang 3
SCHÜLER A	Una Hadzic	Rang 19
SCHÜLER B/2012	Josefien Fox	Rang 11
SCHÜLER B/2013	Alisa Dinerman	Rang 2
SCHÜLER B/2013	Emma Schneider	Rang 5
SCHÜLER C/2014	Emma Rubik	Rang 1
SCHÜLER C/2014	Maya Benedict	Rang 13
SCHÜLER C/2015	Lara-S. Rebischke	Rang 2
SCHÜLER C/2015	Taissa Birst	Rang 7
SCHÜLER C/2015	Enise Atak	Rang 10

Abteilungstagtag mit Besuch der Salty Jumpers

Bei wunderschönem Wetter fand am 12. April unser Vereinstag statt. 30 Kinder fanden sich dazu am frühen Morgen ein und erwarteten mit Spannung das Programm. Neben dem Training auf Rollen, standen ganz besondere Punkte auf dem Plan. So konnten wir uns alle über einen Besuch der Salty Jumpers vom FSV Bad Friedrichshall freuen, die uns in die Kunst des Ropeskippings einführten. Neben spektakulären Auftritten mit Einblicken ins Wettbewerbsprogramm, durften wir dann selbst ein paar Tricks lernen. Alle waren mit viel Freude und Spaß bei der

Sache, auch wenn mitunter der ein oder andere Knoten wieder entheddert werden musste. Als nächstes heizte Désirée von der United Dance Community unseren Kindern ordentlich ein. Alle haben an diesem Tag nämlich einen Tanz einstudiert. Auch wenn sich die Kleinsten noch schwertaten, der Choreografie zu folgen, wurde zu „Toca, Toca“ gehüpft, getanzt und gewackelt.

Den krönenden Abschluss bildete dann die gemeinsam mit Jana, Lara und Colleen einstudierte Show. Für viele kleine war das der erste Formationslauf und ein ganz

besonderes Highlight, Rollkunstlauf mal als „Mannschaft“ und „Team“ zu erleben. Sind sie ja sonst bei den einstudierten Kürren solo unterwegs. Die Aufführung hat trotz der kurzen Zeit zum Einstudieren erstaunlich gut geklappt und wurde mit viel Applaus von den anwesenden Eltern und Schnupperkursteilnehmern bejubelt.

Im Anschluss wurde noch gemeinsam gegrillt und die Kinder hatten ihren Ausklang beim freien Fahren auf der Bahn.

Vereinsmeisterschaft

Die Probe auf's Exempel war für viele unserer Starterinnen der Kategorien Minis und Anfänger die diesjährige Vereinsmeisterschaft. Am 3. Mai 2025 wurde für die Breitensportler damit die Wettkampfsaison eingeläutet. Insgesamt zeigten inklusive unserer Leistungssportlerinnen 33 Läuferinnen und Läufer ihr Können vor Freunden und Familienmitgliedern, die fleißig anfeuerten und unterstützten.

Für viele unserer jüngsten Vereinsmitglieder war dies die erste Meisterschaft. Durch die Trainerinnen wurden sie jedoch hervorragend durch den Tag begleitet und so wich Nervosität der Vorfreude, die einstudierten Kürren endlich vor Publikum zu präsentieren. Für die Trainerinnen war die Vereinsmeisterschaft wichtig, um zu

sehen, woran bis zum nächsten Wettbewerb noch gefeilt werden muss.

Am Ende des Tages durften alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen eine Urkunde und einen kleinen Pokal in den Händen halten. Der Tag war ein voller Erfolg. Insbesondere ist es immer wieder schön zu sehen, wie viele Fans unsere Mitglieder



haben, die uns an solchen Tagen einen Besuch abstatten.



Schnupperkurs

Auch in diesem Jahr fand im Frühjahr der Schnupperkurs statt, bei dem sich 13 Kinder in unserer schönen Sportart ausprobierten. Darunter waren wieder einige ganz kleine Teilnehmer und Teilnehmerin-

nen mit 4 und 5 Jahren. Ein Highlight für alle war, dass der Vereinstag auf einen der Schnupperkurstermine fiel und die Kinder somit direkt das Vereinsleben erfahren durften.

Mehr als die Hälfte der Kinder fand so viel Gefallen an unserem Verein und dem Rollkunstlauf, dass wir im Anschluss einige neue Mitglieder begrüßen durften.

REV goes international #TeamGermany



„Rubik gewinnt Silber“ hieß es, nachdem Ende Mai 2025 unsere Läuferin Emma Rubik zum **internationalen Deutschlandpokal** nach Göttingen eingeladen wurde. Noch nicht ganz perfekt stand sie den schwierigen Doppelsalchow und auch einen kleinen Sturz musste sie verkraften, doch für die vielen gelungenen Elemente und für ihren schönen Laufstil erhielt das

junge Nachwuchstalent gute Noten und lies weitere Konkurrenz aus Deutschland und Großbritannien hinter sich. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH Emma!

Bei einem gleichzeitig durchgeführten Ranglistenwettbewerb sicherte sich Colleen Fox Platz vier und somit wichtige Punkte für das Ranking.

Vier unserer Sportlerinnen durften am **Interland-Cup** teilnehmen, der vom 10. bis 11. Oktober **in Zürich** stattfand. Hier nahmen Rollkunstläufer* innen aus den Nationen Schweiz, Deutschland, Großbritannien, Niederlande, Frankreich und Estland zusammen. Die 16-jährige **Colleen Fox** bewies einmal mehr ihre Klasse, sicherte sich mit großem Vorsprung Gold in der Kategorie Junior Ladies und machte das Triple mit ihrem 3. Sieg in Folge beim Interland Cup perfekt.

In der Kategorie Espoirs starteten **Josefien Fox** und **Alisa Saja Dinerman** für die Jahrgänge 2012 und 2013 und zeigten, dass sie bestens vorbereitet waren. Nach

Platz 4 in der Kurzkür glänzte Alisa mit einem ausdrucksstarken Lauf in ihrer Kür, welches ihr den ersten Platz und somit eine weitere Goldmedaille für Team Germany einbrachte. Auch Josefien Fox zeigte eine ausdrucksstarke Kür und belegte einen tollen 6. Platz, in einem Teilnehmerfeld von 16 Läuferinnen.

Auch bei den Minis war die Konkurrenz in einem großen Teilnehmerfeld von 17 Läuferinnen sehr stark, doch auch die 11-jährige **Emma Rubik** zeigte nach einer starken Saison ihr Können. Sie überzeugte mit sicheren Sprüngen und eleganten Pirouetten und sicherte sich bis zum Schluss den ersten Platz, welchen Sie leider nach dem



Wettkampf durch eine Wertungskorrektur wieder abgeben musste. Dank Ihres großen Vorsprungs blieb ihr nach Punkteabzug trotzdem noch Platz 3 und somit die Bronze Medaille für Team Germany.

Im Jahr 2025 war unsere Läuferin Colleen Fox wieder beim **Europa-Cup** dabei. Dieser fand von 07.-16.11.25 in Porto in **Portugal** statt. Hier durfte sie das deutsche Team in der Kategorie Jugend Ladies vertreten und beeindruckte mit eleganten Bewegungen und anspruchsvollen Sprungelementen, die sie sehr ausdrucksstark ausführte. Nach zwei soliden Kürren konnte sie sich in einem hart umkämpften



internationalen Starterfeld den neunten Platz in der Gesamtwertung und somit in der TOP 10 und sichern. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH Colleen!

Für unseren Verein sind diese internationalen Erfolge ein stolzer Beweis für das hohe Trainingsniveau und die Leidenschaft, mit der die Sportlerinnen ihre sportlichen Ziele verfolgen.

Weihnachtsfeier mit Experimenta-Besuch

Kurz vor Weihnachten, am 22.12.2024, wurde zur „ChristmasParty“ der Rollkunstlaufabteilung eingeladen. Schon am Vormittag um 09.30 Uhr trafen sich Kinder, Trainerinnen sowie ein paar Begleitpersonen am Vereinsheim, um gemeinsam zur Experimenta zu laufen. Bei Spiel, Spaß und spannenden Experimenten verbrachten alle ein paar abwechslungsreiche Stunden, welche viel zu schnell vorüber gingen.

Als die fröhliche Kinderschar am frühen Nachmittag zurückkehrte, warteten die Eltern bereits mit Punsch, Würstchen und einem liebevoll vorbereiteten Buffet am Vereinsheim. In gemütlicher Atmosphäre wurde gemeinsam gegessen, gelacht und gefeiert. Für gute Laune sorgte außerdem ein lustiger, aufblasbarer Weihnachtsmann auf Inlineskates, über den die Kinder herzlich lachen konnten.



Natürlich durfte auch die Weihnachts-Rollschuhdisco nicht fehlen, und beim anschließenden Wichteln wurden noch viele kleine Überraschungen ausgetauscht. Es war ein wunderschöner Abschluss eines ereignisreichen Vereinsjahres – voller Spaß, Gemeinschaft und festlicher Stimmung.

Texte: Anne Breiner / Michaela Rubik

Jubilar-Ehrungen



Neben unseren erfolgreichen Sportlern wurden bei unserer Mitgliederversammlung am 7. März 2025 im Bürgerhaus Böckingen mehrere Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft mit Ehrennadeln und Urkunden ausgezeichnet:

Für 10-jährige Mitgliedschaft erhielt die Bronzene Ehrennadel: Una Hadzic

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde die Goldene Ehrennadel verliehen an Wolfgang Kluge

Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet: Klaudia Rieger-Katzmaier und Inge Wieland

Mit der **Ehrenurkunde** des Vereins **für 70-jährige Mitgliedschaft** wurde Rolf Hess geehrt.

Auch für Nachwuchs wurde gesorgt...

...durch unsere Eiskunstlauftrainerin Vanessa Löbel, die im Juni den kleinen Maleo Leano geboren hat.

Viele Glückwünsche!

Hohe runde und halbrunde Geburtstage

Zum **80. Geburtstag** konnten wir unserem Ehrenmitglied Edith Zoller herzlich gratulieren.

Zum **85. Lebensjahr** gingen unsere Glückwünsche an unsere Mitglieder Gudrun Hartmann, Rolf Hess und Irene Bauer.

Ehrenamtliches Engagement

Für ihr großes ehrenamtliches Engagement in der Rollkunstlauf-Abteilung wurde Renate Rothenbacher mit der Bronzenen Ehrennadel des Württembergischen Rollsport- und Inline-Verbandes ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!



Sportliche Auszeichnung

Im Rahmen der Sportler-Ehrungen des REV wurde an Colleen Fox der Frida-Graef-Wanderpokal verliehen. Colleen erhielt diesen großen Pokal für die beste Jahresleistung im Rollkunstlaufen.



Online-Shops

Sowohl die ISH Dragons als auch Rollkunstlauf haben einen Online-Shop. Da findet ihr T-Shirts, Jacken, Hosen, und mehr für Sportler und Trainer. Schaut gerne rein und sichert euch eure individualisierte Teamwear!

Dragons:

https://team.jako.de/de/team/rev_dragons/heilbronn/



Rollkunstlauf:

https://team.jako.de/de/team/rev_heilbronn_1934/



Einrichtung von Teams für die Vereinsarbeit

Ein Meilenstein in unserer Vereinsstruktur: Im Jahr 2025 haben wir feste Teams für Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Eventplanung und Nachwuchsförderung eingerichtet. Diese Struktur vereinfacht die Abläufe innerhalb der einzelnen Abteilungen enorm und sorgt für eine klare Aufgabenverteilung. Die Teams wurden von unseren Mitgliedern sehr gut angenommen und werden sowohl von der Eiskunstlauf-Abteilung als auch der Rollkunstlauf-Abteilung aktiv genutzt. Das stärkt nicht nur die Effizienz, sondern auch das Miteinander im Verein. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft des REV Heilbronn aktiv mit!

Sportlerehrung Stadt Heilbronn

Mehr als 130 Sportler aus Heilbronner Vereinen wurden im Februar 2025 bei der Sportlerehrung der Stadt Heilbronn für ihre herausragenden sportlichen Leistungen im Jahr 2024 ausgezeichnet. Unter Ihnen waren auch 11 Sportler des REV. Wir gratulieren Adriana J., Amy Li, Sissi She, Colleen Fox, Lara Rozankowski, Una Hadzic, Josefien Fox, Alisa Dinerman, Emma Rubik, Lara-Sophie Rebischke und Taissa Birst.

Außerdem durfte die Abteilung Rollkunstlauf die Veranstaltung im Theater Heilbronn mit einer ca. 8-Minuten Show untermalen. Ein Kleiner Auftritt der große Begeisterung brachte.



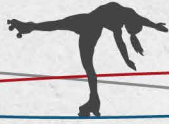
DANKE

Ihren Vorstandsposten abgegeben haben unsere langjährigen Vorstandsmitglieder Renate Rothenbacher sowie Viktoria Rebischke. Wir danken euch für euer Engagement und wünschen alles Gute.

Texte: u.a. Sigrid Seeger-Losch

Rollersline

REV Heilbronn



REV Team

- 1. Vorsitzender: Heiko Arndt
- 2. Vorsitzende: Edith Zoller
- 1. Schatzmeisterin: Sigrid Seeger-Losch
- 2. Schatzmeister: Alexander Alberg, Schriftführer: Michael Northe
- Beisitzer (Technik, Sonderaufgaben): Thorwald Stegmaier
- Beisitzer: Mario Rebischke

INLINE-SKATERHOCKEY

Leiter: Michel Uhlig
Jugendleiterin: Ramona Rössel

EISKUNSTLAUF

Leiterin: Tatjana Frisorger
Jugendleiterin: Elisabeth Enns
Beisitzerin: Olesia Kusnezowa

ROLLKUNSTLAUF

Leiterin: Jana Wende
Jugendleiterin: Michaela Rubik
Beisitzerin: Anne Breiner

Öffentlichkeitsarbeit & Layout:

Öffentlichkeitsreferentin: Jana Densborn
Layout: Michaela Rubik

Zur vergangenen Ausgaben von Rollersline



Vergesst nicht unsere Webseite zu besuchen!
www.revhn.de

Unterstützung über Paypal



Jede Spende für den
Verein ist Willkommen!